

Siegfried schliesst Akquisition von Novartis-Produktionsstandorten in Spanien erfolgreich ab



Siegfried (SIX: SFZN) hat die Übernahme von zwei pharmazeutischen Produktionsstandorten von Novartis in Spanien abgeschlossen. Damit erreichen die Aktivitäten von Siegfried im Bereich Drug Products die angestrebte kritische Grösse. Siegfried erwartet für das Jahr 2021 einen Gesamtumsatz von mehr als 1 Milliarde Schweizer Franken.

Im September gab Siegfried die geplante Akquisition von zwei pharmazeutischen Produktionsstätten von Novartis in der Region Barcelona bekannt. Nach der Zustimmung aller zuständigen Behörden und der Erfüllung aller weiteren Vollzugsbedingungen wurde die Akquisition am 4. Januar 2021 mit Wirkung zum 1. Januar 2021 vollzogen.

Dr. Wolfgang Wienand, Chief Executive Officer von Siegfried: "Wir heissen die beiden Standorte und ihre Mitarbeitenden als neue Mitglieder der Siegfried-Familie willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit mit Novartis. Diese Akquisition wird unser weltweites Netzwerk im Bereich Drug Products in Bezug auf Kapazität und technologische Fähigkeiten deutlich verstärken. Wir werden so ein noch attraktiverer Partner für die Pharmaindustrie und schaffen weiteres Potenzial für profitables Wachstum."

Die beiden Produktionsstandorte in Barberà del Vallès und El Masnou sind eine ideale Ergänzung zu den bestehenden Aktivitäten im Bereich Drug Products, in dem Siegfried jetzt die notwendige kritische Grösse erreicht hat. Mit den beiden neuen Standorten besteht das globale Netzwerk von Siegfried nun aus elf Standorten auf drei Kontinenten mit rund 3'500 Mitarbeitenden.

Im Rahmen der Transaktion haben Novartis und Siegfried verschiedene Vereinbarungen getroffen, die eine enge Zusammenarbeit während der Carve-out- und Post-Merger-Integrationsphase beinhalten und mehrjährige Abnahmeverpflichtungen für die Herstellung und Lieferung wichtiger Novartis-Produkte vorsehen. Damit wird Siegfried zu einem strategischen Partner von Novartis mit dem Status eines bevorzugten Lieferanten ("Preferred Supplier").

Siegfried beabsichtigt, die ehemals firmeneigenen Novartis-Produktionsstandorte zu flexiblen und wettbewerbsfähigen CDMO-Plattformen zu transformieren, die ihre Dienstleistungen zahlreichen Kunden weltweit anbieten können. Dieser Prozess beinhaltet eine Überprüfung der betrieblichen Effizienz sowie Pläne für Investitionen in Entwicklungskapazitäten mit dem Ziel, ein technologisches Kompetenzzentrum in der Region Barcelona zu schaffen. Auf diese Weise wird Siegfried sowohl seinen bestehenden als auch neuen Kunden eine noch breitere Palette an Dienstleistungen und Produktionskapazitäten für die Aufnahme von Neugeschäft anbieten können.

Kontakt

Medien:
Miriam Anton
Head Corporate Communications
miriam.anton@siegfried.ch
Tel. +41 62 746 12 71
Mob. +41 79 366 32 73

Finanzanalysten:
Dr. Reto Suter
Chief Financial Officer
reto.suter@siegfried.ch
Tel. +41 62 746 11 35

Siegfried Holding AG
Untere Brühlstrasse 4
CH-4800 Zofingen

Diese Medienmitteilung findet sich im Internet:

www.siegfried.ch/medienmitteilungen

Über Siegfried

Die Siegfried Gruppe ist ein weltweit im Bereich Life Science tätiges Unternehmen mit Standorten in der Schweiz, in den USA, Malta, China, Deutschland, Frankreich und Spanien. Das Unternehmen erzielte im Geschäftsjahr 2019 einen Umsatz von 833.5 Millionen Schweizer Franken und beschäftigt zurzeit rund 3500 Mitarbeitende an neun Standorten auf drei Kontinenten. Die Siegfried Holding AG ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (SIX: SFZN).

Siegfried ist sowohl in der Herstellung von pharmazeutischen Wirkstoffen (und deren Zwischenstufen) als auch fertiger Darreichungsformen (Tabletten, Kapseln, sterile Vials, Ampullen und Kartuschen) für die Pharmaindustrie tätig und bietet zusätzlich Entwicklungsdienstleistungen an.